



Bitte ausfüllen, abtrennen und bei den IG Metall-Betriebsräten/
-Vertrauensleuten oder der IG Metall-Verwaltungsstelle abgeben
oder in einer frankierten Briefhülle an folgende Adresse senden:

An
IG Metall-Vorstand
FB Organisation und Mitglieder
60519 Frankfurt/Main

Prüfungen

Die Prüfungen wurden auch neu gestaltet und mehr auf die betrieblichen Realitäten bezogen.

Die Zwischenprüfung soll vor dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres stattfinden und beinhaltet – in höchstens 10 Stunden – die Durchführung einer Arbeitsaufgabe, die einem Kundenauftrag entspricht, deren Dokumentation sowie ein 15-minütiges Fachgespräch.

Die Gesellenprüfung erstreckt sich auf alle Fertigkeiten und Kenntnisse der Ausbildung einschließlich dem Lehrstoff der Berufsschule. Sie besteht in Teil A aus – in höchstens 35 Stunden – der Durchführung einer Arbeitsaufgabe, die einem Kundenauftrag entspricht, deren Dokumentation sowie einem 30-minütigen Fachgespräch.

Die Prüfungsanforderungen berücksichtigen den tatsächlichen betrieblichen Arbeitsablauf. Arbeitsaufgabe wird insbesondere das Gestalten und Herstellen einer Raumsituation mit Polsterarbeiten, Dekorationsarbeiten, Wand- und Bodenbelagsarbeiten sein. Der Schwerpunkt der Ausbildung muss dabei besonders berücksichtigt werden.

Im Teil B werden handlungsorientierte Aufgaben aus den Prüfungsbereichen Arbeitsplanung und Gestaltung, Fertigung und Montage sowie Wirtschafts- und Sozialkunde gestellt.

Berufsschule

Die Berufsschule gehört zu eurer Ausbildung unbedingt dazu. Deshalb hat euch der Arbeitgeber für den Unterricht freizustellen. Die dort vermittelten Inhalte sind auch Inhalte der Prüfungen.



Berichtsheft

Das Berichtsheft ist der Ausbildungsnachweis. Hier sollte alles drin stehen, was im Betrieb und in der Berufsschule wann gemacht wurde. Das Heft wird so zu einem Überprüfungsinstrument, ob in der Ausbildung alles vermittelt wurde, was die Ausbildungsordnung verlangt. Es ist Voraussetzung dafür, dass man zur Gesellenprüfung zugelassen wird.

Weiterbildung

Die heutige Arbeitswelt ist durch ständige Veränderungen zunehmend weiterbildungsintensiv. Bei der Weiterbildung geht es nicht nur um neue berufliche Perspektiven, sondern auch um den Erhalt des Gelernten. Wer dranbleiben will, muss sich kontinuierlich weiterbilden. Da geht kein Weg dran vorbei, Weiterbildung lohnt sich!

Eure Gewerkschaft: IG Metall

Die Gewerkschaft für Raumausstatterinnen und Raumausstatter ist die IG Metall. Wir haben diese neue Ausbildungsordnung mit den Arbeitgebern ausgehandelt und kümmern uns natürlich um die Qualität der Ausbildung.

Wir sind aber auch sonst für euch da. Wir helfen, beraten, informieren und laden euch ein, bei uns mit zu machen. So wie wir Tarifverträge aushandeln, so wie wir die Arbeits- und Lebensbedingungen ständig verbessert haben, so wollen wir auch für die angehenden Raumausstatterinnen und Raumausstatter das Beste heraus holen.

Das kann die IG Metall um so besser, je mehr Mitglieder sie hat. Mitglieder machen uns und damit sich selber stark für ihre Interessen.



IG Metall
Vorstand
Ressort Bildungs- und
Qualifizierungspolitik
Barbara Galla
Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt am Main
Fon: 0 69/66 93-2108
Fax: 0 69/66 93-28 52
E-Mail: barbara.galla@igmetall.de
Internet: www.igmetall.de
www.igmetall-wap.de

Hrsg: IG Metall-Vorstand, Ressort Bildungs- und Qualifizierungspolitik,
Herstellung: Ressort Werbung, Gestaltung: Werbeagentur Zimmermann, Frankfurt am Main,
Fotos: Eva Häfner, Druck: apm AG, Darmstadt, Stand: Juli 2005



Raumausstatter/in
Beruf im Handwerk

Neue Ausbildungsordnung seit 1. August 2004



Ausbildung hat Zukunft!

Die Entscheidung für eine Ausbildung zum Raumausstatter/zur Raumausstatterin ist eine gute Entscheidung. Ausbildung ist eine wichtige Voraussetzung für eine sichere berufliche Zukunft.

Wir haben gemeinsam mit den Arbeitgebern eine neue Verordnung über die Berufsausbildung zum Raumausstatter/zur Raumausstatterin erarbeitet.

Die neue Ausbildungskonzeption berücksichtigt die aktuellen Veränderungen im Raumausstatterhandwerk im Hinblick auf Technologie, Arbeitsorganisation und Kundenorientierung. Die IG Metall hat sich dafür eingesetzt, dass die fachlichen und sozialen Qualifikationen aufgenommen wurden, die für die künftigen Anforderungen im Beruf erforderlich sind.

Um der Vielfalt der verschiedenen Bereiche, in denen Raumausstatter tätig sind, besser gerecht zu werden, wurde die Struktur der Ausbildung verändert. Die neue Ausbildungsordnung sieht eine Ausbildung mit den 4 Schwerpunkten Boden/Polstern/Raumdekoration, Licht-, Sicht- und Sonnenschutzanlagen/Wand- und Deckendekoration vor. Die Ausbildungszeit beträgt drei Jahre. Alle Inhalte der Ausbildungsverordnung müssen vermittelt werden.



Die Checklisten helfen bei der Kontrolle, ob in der Ausbildung alles ok ist. Wenn es Fragen oder Probleme gibt: Die IG Metall hilft gern.

Herzlich willkommen und viel Erfolg bei der Ausbildung!

Checkliste

Die folgenden Checklisten enthalten die fachlichen Inhalte der dreijährigen Ausbildung. So isoliert, wie sie hier stehen, werden die Qualifikationen nicht vermittelt. Sie stehen stets im Zusammenhang mit anderen im Ausbildungsrahmenplan aufgeführten Qualifikationen. Die in Wochen angegebene Dauer ist jeweils ein Richtwert. Je mehr Wochen, desto größer die Bedeutung für die erforderliche Qualifikation und bei den Prüfungen.

Checkliste

für Inhalte, die während der gesamten Ausbildung zu vermitteln sind

- Berufsbildung, Arbeits- und Tarifrecht
- Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebs
- Sicherheit und Gesundheitsschutz bei der Arbeit
- Umweltschutz

Checkliste

für das 1. Ausbildungsjahr

- Anwenden von Informations- und Kommunikationstechniken 3 Wochen
- Vorbereiten von Arbeitsabläufen, Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse, Arbeiten im Team 2 Wochen
- Anfertigen und Anwenden von Arbeitsunterlagen, Durchführen von Messungen 3 Wochen
- Vorbereiten, Einrichten, Sichern und Räumen von Arbeitsplätzen 3 Wochen
- Einsetzen und Warten von Werkzeugen, Geräten, Maschinen und technischen Einrichtungen 4 Wochen
- Be- und Verarbeiten von Werk- und Hilfsstoffen 5 Wochen
- Entwickeln und Gestalten von Raumsituationen 2 Wochen
- Prüfen, Vorbereiten und Bearbeiten von Untergründen 5 Wochen
- Gestalten und Verlegen von Bodenbelägen 7 Wochen
- Instandsetzen von Polstermöbeln und Herstellen von Polstern 6 Wochen
- Gestalten, Anfertigen und Montieren von Raumdekorationen 6 Wochen
- Gestalten, Bekleiden und Beschichten von Wand- und Deckenflächen 4 Wochen
- Durchführen qualitätssichernder Maßnahmen, Kundenservice 2 Wochen

Checkliste

für das 2. Ausbildungsjahr

- Anfertigen und Anwenden von Arbeitsunterlagen, Durchführen von Messungen 2 Wochen
- Prüfen, Vorbereiten und Bearbeiten von Untergründen 3 Wochen
- Be- und Verarbeiten von Profilen 2 Wochen
- Gestalten und Verlegen von Bodenbelägen 5 Wochen
- Gestalten, Anfertigen und Montieren von Raumdekorationen 6 Wochen
- Gestalten, Bekleiden und Beschichten von Wand- und Deckenflächen 8 Wochen

ZWISCHENPRÜFUNG

- Anfertigen und Anwenden von Arbeitsunterlagen, Durchführen von Messungen 3 Wochen
- Prüfen, Vorbereiten und Bearbeiten von Untergründen 6 Wochen
- Vorbereiten von Arbeitsabläufen, Kontrollieren und Beurteilen der Arbeitsergebnisse, Arbeiten im Team 3 Wochen
- Behandeln von Oberflächen 4 Wochen
- Instandsetzen von Polstermöbeln und Herstellen von Polstern 6 Wochen
- Durchführen qualitätssichernder Maßnahmen, Kundenservice 4 Wochen

Checkliste

für das 3. Ausbildungsjahr

- Einsetzen und Warten von Werkzeugen, Geräten, Maschinen und technischen Einrichtungen 2 Wochen
- Entwickeln und Gestalten von Raumsituationen 4 Wochen
- Instandsetzen von Polstermöbeln und Herstellen von Polstern 3 Wochen
- Anfertigen und Montieren von Licht-, Sicht- und Sonnenschutz 4 Wochen
- Durchführen qualitätssichernder Maßnahmen, Kundenservice 3 Wochen

Fertigkeiten und Kenntnisse in den Schwerpunkten

für den 19. bis 36. Monat

A. Boden

- Prüfen, Vorbereiten und Bearbeiten von Untergründen 6 Wochen
- Gestalten und Verlegen von Bodenbelägen 28 Wochen
- Behandeln von Oberflächen 2 Wochen

B. Polstern

- Instandsetzen von Polstermöbeln und Herstellen von Polstern 36 Wochen

C. Raumdekoration, Licht-, Sicht- und Sonnenschutzanlagen

- Gestalten, Anfertigen und Montieren von Raumdekorationen 26 Wochen
- Anfertigen und Montieren von Licht-, Sicht- und Sonnenschutz 10 Wochen

D. Wand- und Deckendekoration

- Prüfen, Vorbereiten und Bearbeiten von Untergründen 8 Wochen
- Gestalten, Bekleiden und Beschichten von Wand- und Deckenflächen 28 Wochen



○ Beitrittserklärung

○ Änderungsmitteilung

Mitgliedsnummer _____ Verwaltungsstelle _____

Name _____ Vorname _____

Straße/Hausnummer _____

Postleitzahl/Wohnort _____

Telefon _____ Geburtsdatum _____

E-Mail _____

Betrieb: Name und Ort _____

männlich weiblich vollzeitbeschäftigt teilzeitbeschäftigt

Auszubildende/r bis: _____ Student/in

gewerbl. Arbeitnehmer/in Angestellte/r kaufm. techn. Meister

Nationalität _____ Änderung des bisherigen Status _____

Mitgliedsbeitrag (1 % des monatl. Bruttoverdienstes) _____ ab Monat _____

geworben durch (Name und Betrieb) _____

Einzugsermächtigung/Bankverbindung

Kto.Nr. _____ Bankleitzahl _____

Name des Kreditinstituts _____

in PLZ _____ Ort _____

Ich bestätige die Angaben zu meiner Person, die ich der IG Metall zum Zwecke der Datenerfassung im Zusammenhang mit meinem Beitritt zur Verfügung stelle. Ich bin darüber informiert, dass die IG Metall zur Erfüllung ihrer satzungsgemäßen Aufgaben und unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften personenbezogene Angaben über mich mit Hilfe von Computern verarbeitet. Hiernit ermächtige ich widerruflich die IG Metall, den jeweils von mir nach § 5 der Satzung zu entrichtenden Mitgliedsbeitrag von 1% des monatlichen Bruttoverdienstes bei Fälligkeit einzuziehen. Diese Einzugsermächtigung kann ich nur schriftlich mit einer Frist von sechs Wochen zum Quartalsende gegenüber der IG Metall widerrufen. Änderungen meiner Daten werde ich unverzüglich der IG Metall mitteilen.

Ort/Datum/Unterschrift _____

Bitte abgeben bei IG Metall-Betriebsräten/-Vertrauensleuten, der IG Metall-Verwaltungsstelle, oder schicken an: IG Metall-Vorstand, FB Organisation/Mitglieder, 60519 Frankfurt/Main